



## Welche Nährstoffe enthält NATUR VITAL MUKOSA ASSIST?

Eine Kapsel enthält durchschnittlich:

Vitamin A .....	600 µg RE*
Vitamin D3 (400 IE) .....	10 µg
Kupfer.....	0,25 mg
Zink.....	5,3 mg
Bacillus coagulans.....	0,75 Mrd.** /g
Apfelpektin .....	100 mg
Lactoferrin .....	75 mg
Ulmenrinde (Ulmus rubra).....	75 mg
Eibisch (Althaea officinalis).....	50 mg
Quercetin.....	50 mg

\*RE=Retinol-Äquivalent

\*\*0,75 x 10<sup>9</sup> Koloniebildende Einheiten (KBE) zum Zeitpunkt der Herstellung

Hilfsstoffe: Hydroxypropylmethylcellulose (Kapselhülle), Maisstärke, Siliciumdioxid, Kokosnussöl, Gummi arabicum, Alpha-Tocopherol, Natriumascorbat.

Dieses Produkt ist frei von Weizen, Gluten, Soja, Laktose, Hefe, künstlichen Farb-, Aroma- und Süßstoffen sowie Konservierungsmitteln.

Für Vegetarier geeignet.

Ohne Gentechnik.

Verzehrempfehlung:

1 – 3 Kapseln täglich zu einer Mahlzeit einnehmen. Die Einnahme erfolgt als Kur und ist nicht geeignet zur Langzeitmedikation.

Hinweis: Nicht geeignet für Kinder, Schwangere und stillende Frauen.

# MUKOSA ASSIST

Überreicht durch:



GF: Mario Müller

Talstr. 7, 01099 Dresden

Tel.: +49 351 33292555

E-Mail: info@energyvital.de

[www.energyvital.de](http://www.energyvital.de)



## Welche Vitalstoffe sind in NATUR VITAL MUKOSA ASSIST enthalten?

NATUR VITAL MUKOSA ASSIST enthält eine sorgfältig ausgewählte Kombination von Pflanzenextrakten, Prä- und Probiotika sowie wichtige Mikronährstoffe, die speziell zur Unterstützung der Integrität und Stabilität der Schleimhaut (engl. mucosa) im Magen- und Darmtrakt zusammengestellt wurde.

Zudem sind hochwirksame Antioxidantien, in Form von sekundären Pflanzenstoffen und Vitamin A, zum Schutz der Schleimhautzellen vor oxidativem Stress durch freie Radikale, enthalten.

## Welche Aufgaben haben die Vitalstoffe in NATUR VITAL MUKOSA ASSIST?

Vitamin A und Vitamin D tragen zu einer normalen Immunfunktion und zur Erhaltung einer gesunden Schleimhautfunktion bei. Sie sind wichtig für eine gesunde Zellteilung, der sich ständig erneuernden Magen-Darmschleimhaut.

Kupfer ist ein wichtiges Spurenelement zur Erhaltung einer gesunden Bindegewebs- und Schleimhautfunktion, eines normalen

Energiestoffwechsels der Schleimhautzellen und einer gesunden Immunfunktion. Es schützt die Zellen vor oxidativem Stress. Das Spurenelement Zink liegt als Zink-Carnosin-Komplex vor, mit der Fähigkeit die Sekretion von Schleim anzuregen. Zink hat eine antioxidative Wirkung und stärkt die natürlichen Abwehrkräfte der Schleimhäute. Es schützt vor schädigenden Einflüssen aus der Nahrung und krankmachenden Bakterien. Zudem stärkt es die normale Sekretion des Schleims und hält die Integrität der schützenden Darmschranke aufrecht.

Die Ulmenrinde wird seit Jahrtausenden von amerikanischen Ureinwohnern traditionell zur Unterstützung des Magen-Darm-Traktes angewendet. Sie wird schonend getrocknet und gemahlen und enthält Bitterstoffe, Gerbstoffe und Schleimstoffe sowie Vitamine und Mineralien. Sie hat eine wohltuende Wirkung auf die Schleimhäute und wirkt entzündungshemmend, schleimbildend, adstringierend und krampflösend. Zudem bindet sie Giftstoffe im Darm.

Der Arznei-Eibisch, gehört zur Familie der Malvengewächse und enthält Schleimstoffe, ätherische Öle, Saponine, Gerbstoffe, Gerbsäure, Cumarine und Zink. Er wird in erster Linie wegen der reichlich enthaltenen Schleimstoffe therapeutisch eingesetzt. Zudem wirkt Eibisch antibakteriell und unterstützend auf das Immunsystem.

Bei Quercetin handelt es sich um einen sekundären Pflanzenfarbstoff aus der Gruppe der Polyphenole. Es unterstützt die Schleimhautzellen bei der Neutralisierung von aggressiven Sauerstoffradikalen und schützt hocheffektiv vor Zellschäden.

Bacillus coagulans ist ein probiotisches Bakterium und wird aufgrund seiner Fähigkeit, Sporen und Milchsäure zu produzieren, auch als Lactobacillus sporogenes bezeichnet. Das probiotische Bakterium überlebt das saure Milieu des Magens und sorgt für ein gesundes Darmmilieu, indem es durch seine Stoffwechselprodukte (Milchsäure, kurzkettige Fettsäuren) den pH-Wert im Darm reguliert und die Schleimhautzellen mit Nährstoffen versorgt. Apfelpektin, ein präbiotisch wirksamer Ballaststoff liefert hierzu das nötige Substrat. Bacillus coagulans hemmt das Wachstum von krankmachenden Keimen im Verdauungstrakt. Es wird bei Magengeschwüren durch Helicobacter-Infektionen, bei entzündlichen Darmerkrankungen sowie beim Reizdarmsyndrom empfohlen.

Lactoferrin ist ein eisenbindendes Protein aus der Kuhmilch, welches die Eisenbioverfügbarkeit im Körper, insbesondere bei entzündlichen Prozessen, positiv unterstützt.